



Vor der Pigmentierung:

Kommen Sie ganz entspannt und ausgeruht zu Ihrem Behandlungstermin. So ist auch Ihre Haut relaxt und kann die Pigmentierfarben viel besser aufnehmen. Bei Lidstricharbeiten sollten Sie Ihre Kontaktlinsen herausnehmen und mit Ihrer Brille kommen. Trinken Sie ausreichend Flüssigkeit (optimal: Wasser mit 15% Saft gemischt) vorher. Die Haut bedankt sich durch mehr Feuchtigkeit, sie wird elastischer und aufnahmefähiger.

Alkohol, Kaffee, Nikotin, Schmerzmittel, Aspirin etc. sollten Sie einige Tage vor dem Pigmentieren vermeiden. Falls nicht, kann es vorkommen, dass die Pigmente leichter wieder aus der Haut ausgeschwemmt werden. Marcumar oder ähnliche blutverdünnende Medikamente müssen rechtzeitig vorher abgesetzt werden. Halten Sie jedoch unbedingt Rücksprache mit Ihrem verantwortlichen Arzt.

Nach der Pigmentierung:

Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, ist es gut folgende Dinge nach der Behandlung einzuhalten.

- ✓ Sachgemäße Pflege Ihres frischen Permanentmakeup's (direkter Einfluss auf Behandlungsergebnis)
- ✓ Falls Sie nach der Behandlung ein leichtes Spannen und/oder Brennen spüren unbedingt mit gereinigten Fingern, optimal mit Wattestäbchen, die empfohlene Pflege auftragen. Damit minimieren Sie das Brennen und Spannen.
- ✓ Niemals Hautschüppchen abziehen, um zu gewährleisten, dass die implementierte Farbe sich mit der Haut gleichmäßig verbindet und Ihr frisches Permanent Make-up nicht zerstört wird.
- ✓ Bis zum Nachbehandlungstermin (ca. 4 Wochen) meiden Sie so gut es geht Sonne, Solarium, Sauna, Dampfbäder, Kosmetikbehandlungen mit Dampf, Meer- und Chlorwasser.
- ✓ Innerhalb der ersten 3 Tagen kein Make-up darüber auftragen. Das endgültige Farbergebnis entwickelt sich in ca. 2-3 Wochen nach der Behandlung. Deshalb sollte der Nachpigmentierung erst ab der 3. Woche durchgeführt, um Form und Farbe zu komplettieren oder optimieren.
- ✓ Schminken und Pflegecremes bzw. Fremdcosmetika erst nach 10 Tagen wieder, um allergische Reaktionen oder Farbveränderungen zu vermeiden.

Tipp für die Lippennachbehandlung:

Da man täglich mit Keimen in Berührung kommt (Bus/Bahn etc.), sind die Hygienetipps nicht immer so wie man es möchte, umzusetzen. **Deshalb zur Sicherheit:** In Ihrer Apotheke das rezeptfreie Lokalantibiotikum "**Tyrosur**" besorgen, welches zu ihrer von mir nach der Behandlung mitgegebenen **Vitamin-E-Creme** optimal ergänzt werden kann.

